

Aachen CHIO Aachen 2024

# Das letzte Hindernis bringt die Entscheidung

Enno Klaphake holt sich im Stechen den Sieg beim U25-Springpokal. Hannes Ahlmann hat ganz zum Schluss Pech und verpasst den Erfolg.



Kann sich über den Sieg freuen: Enno Klaphake auf NC Verso Red Wine. Foto: Michael von Fissenne



03.07.2024



Jetzt diesen Artikel anhören



00:00 / 02:38 1X

BotTalk

Hannes Ahlmann sah schon wie der sichere Sieger des U25-Springpokals aus. Mit seiner Tokyo lag er klar auf Bestzeitkurs, nur noch einen Oxer musste das Duo fehlerfrei überwinden. Das misslang allerdings, mit der schnellsten Zeit im Stechen (37,41 Sekunden), aber auch vier Fehlerpunkten, hieß es für Ahlmann, der am Dienstag die Qualifikation gewonnen hatte, am Ende Platz sechs statt eins.

Den Sieg holte sich stattdessen der ohne Fehlerpunkte gebliebene Enno Klaphake auf NC Verso Red Wine (38,17) vor Mylen Kruse auf Lovelight (40,60) und Marvin Jüngel auf DSP Kontendra (41,23). „Ich hatte gar nicht damit gerechnet. Vor dem letzten Sprung von Hannes habe ich gedacht: Gut, das war es wohl. Und dann fiel die Stange. Das Glück war auf meiner Seite“, sagte der Bruder von Laura Klaphake.

#### LESEN SIE AUCH

**Aachen** CHIO Aachen 2024

### Richard Vogel entreißt Denis Lynch noch den Sieg

Auch beim „Preis des Handwerks“ sieht es lange so aus, als ob ein früher Starter gewinnt. Doch dann schlägt der deutsche Springreiter als Viertletzter zurück.



Allzu enttäuscht waren die weniger Glücklichen nicht: „Ich kenn’ Lovelight noch nicht so lange, das war unser erstes Stechen. Vielleicht wäre es noch etwas schneller gegangen. Aber Ennos Zeit war schon deutlich besser“, meinte Kruse. Und auch Jüngel sagte: „Ich bin super stolz auf meine erst neunjährige Stute, sie hat es in diesem schnellen Stechen ungemein gut gemeistert.“

Acht von 19 Teilnehmern hatten den 540 Meter langen Umlauf mit zwölf Hindernissen fehlerfrei und in der erlaubten Zeit unter 87 Sekunden absolviert. Neben Klaphake, Kruse und Jüngel blieben auch Antonia Locker auf Christobal (41,68) und Beeke Carstensen (44,94) beim Stechen im verkürzten Parcours ohne Abwurf. Marvin Carl Haarmann auf Bagueli (42,47) und Jonte Mink auf Mon Genuartt (40,71) waren früh raus aus dem Rennen um den Sieg. Klaphake ging als

vorletzter Starter in den Parours, unterbot die Zeit von Kruse. Dann kam Ahlmann, Klaphake musste lange zittern – und durfte am Ende doch jubeln.

## LESEN SIE AUCH

**Aachen** CHIO 2024

### Jana Wargers will noch auf den Olympia-Zug aufspringen

Die 32-Jährige könnte noch als Ersatzreiterin mit nach Paris fahren. Für den CHIO Aachen hat sie sich viel vorgenommen. Ihren Wohnsitz will sie Ende des Jahres wieder nach Deutschland verlagern.



(lv)

CHIO Aachen 2024

Reiten

Springen

## ANZEIGEN

mgid



**Ich - Einfach  
Unverbesserlich 4:  
Gewinne ein Sommerset-  
Paket !**



Filmstarts

**Zuschauer entsetzt:  
Diese Liebesszene ging  
zu weit**



Weight Management

**1 Löffel auf nüchternen  
Magen verbrennt 10kg  
Fett in einer Woche**